

Intensive German & Inclusion – 1 Woche in der Praxis für Lehrer*innen für Deutsch als Fremdsprache

Kurs Referenz Nr.
EPG 7

Einstiegslevel
Mindestniveau CEF B2

Unterrichtseinheiten
25 Einheiten/Woche

Kurstunden insgesamt
1 Woche: 18,75 Stunden

Maximale Klassengröße
15

Dieser Kurs ist kombinierbar und kann als 2 Wochen Kurs gebucht werden.

Wähle hierzu EPG 12 oder EPG 13

Dieser Kurs richtet sich an Nicht-Muttersprachler*innen der deutschen Sprache, die Deutsch als Fremdsprache für Lernende aller Altersgruppen in verschiedenen Schulformen und für unterschiedliche Zwecke unterrichten.

Die Module EPG 3-8 sind einwöchig und können mit bestimmten anderen Modulen zu den zweiwöchigen Kursen EPG 9-14 kombiniert werden. Bitte prüfen Sie dies sorgfältig, bevor Sie Ihre Wahl nach unseren veröffentlichten Startdaten treffen.

Ziele

Dieser praktische Kurs entwickelt die persönlichen Sprachkenntnisse der Teilnehmenden und stellt verschiedene Techniken und methodische Ansätze für den Unterricht von Deutsch als Fremdsprache vor.

Deutsch als Fremdsprache in der Praxis

Im **Vormittagsunterricht** nehmen Sie an unseren Sprachkursen teil, um Ihre persönlichen Sprachkenntnisse aufzufrischen, auszubauen und zu verfeinern. Zugleich können Sie viele der in den Methodik-Kursen vermittelten Fähigkeiten in der Praxis kennenlernen und selbst anwenden.

Die Teilnehmer*innen üben Hörverstehen, Sprechen, Lesen, Schreiben, Wortschatz und Grammatik aus der Lernperspektive ihrer Schüler und sensibilisieren sich für deren Bedürfnisse. Die gemachten Erfahrungen werden im Methodikunterricht am **Nachmittag** besprochen.

Deutsch als Fremdsprache – Methodik & Lehrstrategien

In den **Nachmittagssitzungen** werden wesentliche, mitunter auch neue Strategien und Techniken des Sprachunterrichts erörtert. Das Kursprogramm besteht aus verschiedenen Modulen, um den Bedürfnissen von Lehrer*innen verschiedener Altersgruppen und Schultypen gerecht zu werden.

Wochenenden

Die **Wochenendtage** (bei Ankunft oder zwischen zwei Kurswochen) sind dem informellen Lernen durch Selbststudium, persönlicher Recherche, kulturellen Besuchen und Aktivitäten, dem Austausch von Ideen und Erfahrungen sowie dem Üben von Sprachkenntnissen in Alltagssituationen gewidmet.

Intensive German & Inclusion – 1 Woche in der Praxis für Lehrer*innen für Deutsch als Fremdsprache



Vorbereitung

Vorbereitende Modalitäten für den Kurs

- Online Einstufungstest
- Kulturelle Beratung

Praktische Vorkehrungen

Vom Kursanbieter offerierte kursinterne Modalitäten

- Kurslehrer
- Pädagogische Kursmaterialien
- Austausch des Best-Practice
- Teilnehmer Feedback
- Kontaktperson
- Unterkunftsservice
- Notfalltelefon am Wochenende
- Kulturelle Aktivitäten und Ausflüge

Ergebnisse

- Steigerung der persönlichen Sprachgewandtheit
- Steigerung des Selbstbewusstseins beim Unterrichten
- Methodisch-didaktische Herangehensweisen, um den Unterricht abwechslungsreicher und effektiver zu gestalten
- Zugriff auf Änderungen und Entwicklungen von Deutsch als Fremdsprache und auf nützliche Webseiten im Ausland
- Strategien, Kompetenzen und Aktivitäten, die für den Sprachunterricht notwendig und für die Herausforderungen der Bildung im 21. Jahrhundert wichtig sind
- Einblick in die aktuelle DaF-Methodik vor dem Hintergrund des allgemeinen Stellenwerts von Deutsch in der Welt

Follow-Up

Formalitäten nach dem Kurs

- Linguistisches Profil auf der Grundlage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens
- Teilnehmer- und Leistungszertifikat
- Europass Mobilität
- Evaluationsgespräch

Intensive German & Inclusion – 1 Woche in der Praxis für Lehrer*innen für Deutsch als Fremdsprache

MODUL 7 Integration/Inklusion

Dieses Modul ist geeignet für Nicht-Muttersprachler*innen der deutschen Sprache, die

Schüler*innen aller Altersstufen und Schulformen unterrichten, einschließlich Grundschullehrer, Lehrer für Integriertes Sprachen- und Fachlernen (CLIL), Wirtschaftsdeutsch und Deutsch für besondere Zwecke.

Kursinhalt

Entsprechend der Bedarfsanalyse der Teilnehmer*innen wird das Thema Integration/Inklusion erörtert und vertieft.

Der Kurs sensibilisiert die Teilnehmenden für Schüler*innen mit unterschiedlichem Förderbedarf und zeigt Methoden auf, wie Lernende mit besonderen Fähigkeiten und Bedürfnissen sowie unterschiedlichem individuellen Zugang zur Sprache und ungleichem sozialen und kulturellen Hintergrund unterrichtet werden können. Auch im Kontext der koedukativen Zusammenarbeit mit Sonderpädagogen.

Beispielprogramm - 25 Unterrichtseinheiten pro Woche

Dies ist ein Beispielprogramm, das an die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst werden kann

Kursdauer 1 Woche – Kurskontaktstunden: 18,75 Stunden pro Woche

Woche 1	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5
8:30	Begrüßung & Bewertung des Sprachniveaus				
9:00 – 12:30	Abwechslungsreicher, interaktiver Deutschunterricht, der Inhalte des Kursbuches mit innovativen Spielen und Methoden verbindet.				
Mittagspause					
13:30 – 15:25	Inklusion im Fremdsprachenunterricht (Hospitation an einer Schule auf Anfrage und nach Verfügbarkeit möglich)	Freier Nachmittag für eigenständiges Lernen	Inklusion im Fremdsprachenunterricht (Hospitation an einer Schule auf Anfrage und nach Verfügbarkeit möglich)	Freier Nachmittag für eigenständiges Lernen	Freier Nachmittag für eigenständiges Lernen